



**WISSEN  
MACHT  
ERFOLG**

# Transfer Pricing im österreichischen und internationalen Kontext

Beste Praktiken für globale  
Unternehmen

## Das nehmen Sie mit

Grenzüberschreitende Geschäftsbeziehungen zwischen verbundenen Geschäftseinheiten sind fremdüblich zu bepreisen; dies soll eine angemessene Verteilung des Besteuerungssubstrats auf unterschiedliche Staaten sicherstellen.

Aufgrund der Komplexität und der Relevanz von Verrechnungspreisgestaltungen handelt es sich hierbei um ein „Hot Topic“, weshalb es in der täglichen Praxis unerlässlich ist, ein solides Know-How in diesem Bereich zu haben!

## Ihr Programm im Überblick

- Konzeptionelle Einordnung des Fremdvergleichsgrundsatzes zwischen nahestehenden Geschäftseinheiten
- Nationale und internationale Rechtsgrundlagen und Auslegungsbehelfe des Fremdvergleichsgrundsatzes
- Der „four-step approach“ der Bepreisung von Geschäftsbeziehungen zwischen nahestehenden Geschäftseinheiten:
  - Delineation
  - Recognition
  - Auswahl der angemessensten Verrechnungspreismethode
  - Anwendung der angemessensten Verrechnungspreismethode
- Grundlagen der Bepreisung ausgewählter Geschäftsbeziehungen zwischen nahestehenden Geschäftseinheiten:
- Dienstleistungen
- Finanztransaktionen
- Immaterielle Wirtschaftsgüter
- Betriebsstättenergebnisabgrenzung
- Verrechnungspreisdokumentationserfordernisse

## Interessant für

- Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Steuerexperten im Unternehmen
- Geschäftsführer
- Juristen und Rechtsanwälte mit Schwerpunkt Steuerrecht
- Führungskräfte und Entscheidungsträger in international tätigen Unternehmen
- Finanz- und Rechnungswesen-Experten mit internationaler Ausrichtung
- Unternehmensberater mit Fokus auf internationales Steuerrecht

## Referent\*in



**Dr. Raphael Holzinger**

Partner & Head of Tax bei Grant Thornton Austria

## Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
08.11.2024	4 Stunden	Wien	Präsenz	€ 360,-

## Beratung & Buchung



**Erwin Skenderi**

+43 1 713 80 24-83 ✉ erwin.skenderi@ars.at